

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr Mk. 8.—
" " Vierteljahr " 3.—
" " einen Monat " 1.80
durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.80
Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 3mal gesp. Petizelle 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petizelle neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 225.

Freitag, 13. August 1915.

49. Jahrgang.

Konzertprogramm für Freitag Seite 2.

Wiesbaden zur Kriegszeit.

Unsere Aufsatzsammlung „Wiesbaden zur Kriegszeit“, die eine bleibende Erinnerung an den Krieg darstellt und eine Art Geschichte der Vorgänge in Wiesbaden während des Krieges sein will, findet fortgesetzt das grösste Interesse schon um deswillen, weil die Verfasser der einzelnen Beiträge Persönlichkeiten sind, die als Urheber der betr. Einrichtungen, als Mitarbeiter dabei oder als Fachleute den genauesten Einblick in die verschiedensten Organisationen hatten und ein Urteil über die geleistete heimatliche Kriegsarbeit auf den vielerlei Gebieten sich bilden konnten.

Bisher erschienen folgende vier Beiträge:

Die Wiesbadener Volksbildungsarbeit im Kriege von Direktor Dr. Höfer.
Die Arbeitsstätte zur Herstellung von Leseheften für das Feld von Frau Dr. E. Rossen.

Im Kriegerheim „Eisernes Kreuz“ von Heintz F. Haussmann.

Die Kriegssaison unseres Hoftheaters von Ernst Legal, Kgl. Schauspieler und Regisseur.

Die nächsten Nummern enthalten folgende Beiträge:

Die Wiesbadener Wollwoche von Eugen Ganz.

Die Kriegsarbeit der Wiesbadener Frauen von Frau Dr. Reben.

Wiesbadener Lehrer und Schüler bei der Kriegsfürsorge von Schulrat Dr. Müller.

Die Lebensmittelversorgung der Stadt von Bürgermeister Travers.

Das deutsche Genesungsheim (Wiesbaden) von Beigeordneten Borgmann.

Die Kriegsfürsorge für die Wiesbadener Künstler von Prof. Christiansen.

Gesellschaft und Kurleben.

Neutrale Journalisten in Wiesbaden.

Auf einer Informationsreise, die ihnen ein Bild von der wirtschaftlichen Lage Deutschlands im Weltkrieg vermitteln soll, hat eine Anzahl von Pressevertretern am Donnerstag nachmittag Wiesbaden einen kurzen Besuch gemacht. Die Gäste gehören den verschiedensten europäischen Ländern an: Holland, Norwegen, Schweden, Rumänien, Türkei, aber auch Amerika und China sind vertreten. Die Teilnehmer, die bereits Dresden, Leipzig, Nürnberg, Frankfurt und Mainz besucht haben, fanden hier Gelegenheit, sich unter sachkundiger Führung die Kureinrichtung und das Badeleben anzusehen.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Leut. Borchardt (Berlin); Leut. Friedrichs mit Gemahlin (Neuwied); Leut. Helwig (Kassel); Rittmeister Lieberkühn mit Gemahlin (Braunschweig); Leutnant Mehlhorn (Badenweiler); Major Freiherr v. Plettenberg (Bonn); Hauptm. Prang mit Familie (Waldbröl); Frau Oberst

Rostock (Trier); Stabsarzt Ruffel (Breslau); Oberstleut. Scholz; Leut. von Schubert (Mülheim); Leut. Schuster (Mainz); Leut. v. Schwerin (Hohen-Brugow); Stabsarzt Dr. Sowade mit Gemahlin (Halle); Offizier Spruner von Mertz (Schloss Zedtwitz); Leut. Sturm (Köln); Oberleut. Varenth (Berlin); Leutnant Winneberger (Frankfurt); Hauptm. Zickendraht (Hanau); Hauptm. von Zimmermann mit Gemahlin (Rittergut Kl. Dehsa).

Zur Kur sind u. a. hier eingetroffen: Freiin von Eisebeck aus München in der Primavera. Herr Oberlandesgerichtsrat Geh. Justizrat Röher aus Stettin in der Pension Tomitius. Herr Rittergutsbesitzer Nitschke mit Gemahlin aus Wadelsdorf im Palasthotel. Herr Kommerzienrat Bamberger aus Frankfurt im Hotel Metropole. Wirkl. Geh. Oberbaurat Blum mit Gemahlin aus Nikolassee im Weissen Ross. Die Freiin von Cotzhausen in der Quisisana. Exzellenz Baron von Peltzer mit Gemahlin aus Naumburg im Taunus-Hotel. Exzellenz Graf von Merveldt aus Wien in der Rose. Frau General von Pochhammer aus Koblenz in der Villa Grandpair. Frau Baronin von Strachwitz aus Pymont in der Rose.

Die tägliche Fremdenziffer steigt wieder rascher, so wurden gestern 362 Fremde neu angemeldet, davon waren 157 als Kurgäste und 205 als Passanten gemeldet.

Herr General von Fransecky wurde durch die Verleihung der Silbernen Spangen zum Eisernen Kreuze 1. Klasse ausgezeichnet.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Den Heldenod starb der Sohn des Herrn Stadtverordneten Dreyer, der kriegsfreiwillige Unteroffizier im Dragonerregiment Nr. 7 Arnold Dreyer.

— Die Bestrebungen zur Hebung der geschmacklichen Bildung aller Modefragen in Deutschland — lautet das Thema des Vortrages, den Professor Leven von der Kgl. Zeichenakademie Hanau am Samstag hier im Kurhaussaal halten wird. Veranstalter des Vortrages ist der bekannte überaus rührige Modebund Frankfurt. Zum freien Eintritt berechnende Einladungen für den Vortrag sind auf Anfrage durch Herrn Louis Franke, Wilhelmstrasse 28 zu erhalten.

— Schauspielgesellschaft Nina Sandow. (Residenz-Theater). Morgen Samstag geht zum erstenmale „Baumeister Solness“ von Henrik Ibsen in Szene. Nina Sandow spielt die Hilde Wangel, Albert Bauer den Solness, Dora Donato Frau Solness. In den übrigen Rollen sind beschäftigt Frl. José und die Herren Schweikart, Wolfgang und Wäscher.

— Feldgräue auf einer Rheinfahrt. Etwa 50 Verwundete — Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften — aus dem Teillazarett „Schöne Aussicht“ des „Wiesbadener Vereins vom Roten Kreuz“ machten mit ihren Pflegern und Pflegerinnen sowie den Vorstandsdamen und Herren des Vereins unter Führung des Vorsitzenden, Landrat Kammerherr v. Heimbürg, einen Ausflug zu Schiff nach St. Goar. Sie fuhren vormittags mit dem Eilboot der Köln-Düsseldorfer Gesellschaft von Biebrich ab, begleitet von der Kapelle des Pionierregiments 25. Die Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft gewährt

den Verwundeten samt ihrem Pflegepersonal an Dienstagen, Donnerstagen und Freitagen in anerkennenswerter Weise freie Fahrt auf allen Schiffen.

Hof und Gesellschaft.

Der englische Adel auf den Schlachtfeldern. Nach einer von der „Basler Nationalztg.“ mitgeteilten Aufstellung fielen bis jetzt zehn englische Peers; 134 Söhne von Peers wurden getötet oder verwundet, darunter der Sohn des frühern englischen Ministerpräsidenten Rosebery.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Berliner und Pariser Theater. Vor einiger Zeit brachten französische Blätter die Mitteilung, dass die Einnahme sämtlicher Pariser Theater während der Kriegsspielzeit 1914/15 800 000 Francs beträgt. Es ist dies etwa der zehnte Teil der Einnahmen in Friedenszeiten. Wie wenig demgegenüber das künstlerische Leben in Deutschland durch den Krieg beeinflusst ist, geht daraus hervor, dass zum Beispiel das Deutsche Opernhaus in Charlottenburg während der abgelaufenen Spielzeit eine Reineinnahme von 1300 000 Mark zu verzeichnen hat.

ar. Kleine Nachrichten. Trotz des Krieges wird der Tag für Denkmalspflege stattfinden. Er wird vom 28. bis 30. August in Brüssel abgehalten.

Marcell Salzer befindet sich auf einer zweiten Vortragsreise bei den Truppen in Belgien, begibt sich vor dort zu einer Armee nach Frankreich und sodann in das Hauptquartier und zu den Truppen Hindenburgs.

Die bekannte 60-jährige preussische Hofpianistin Frau Janather ist aus London ausgewiesen worden, weil sie eine englandfeindliche Äusserung getan hatte. Sie galt ehemals als eine der besten Chopinspielerinnen.

Sport-Nachrichten.

— Bei einem grossen Wettgehen im New Yorker Dammpark wurde der amerikanische Rekord über 5 Meilen (8046,5 Meter) verbessert. Der Sieger, E. Rens-Mohawk, drückte die bisherige Bestzeit von 38 Min. 5/8 Sek. auf 37 Min. 48 Sek. herab.

— Der englische Fussballbetrieb wird sich im kommenden Winter wenig umfangreich gestalten, da weder Liga- noch Pokalwettspiele stattfinden. Dagegen ist es den Verbänden und Klubs gestattet, andere Wettspiele abzuhalten, jedoch ohne Aussetzung von Preisen und unter der Voraussetzung, dass das Werk der Munitionserzeugung durch diese Veranstaltungen nicht gehindert wird. Ausserdem dürfen in England den Berufsspielern keine Gehälter gezahlt werden, während sie in Schottland für den wöchentlichen Spieltag einen Lohn von einem Pfund erhalten.

Aus unseren Kriegstagen.

— Russlands Kriegsausgaben belaufen sich jeden Tag nach einer Bekanntgabe des Finanzministers auf 19 Millionen Rubel.

ar. Kriegsgebet eines Zehnjährigen. Ein zehnjähriger kleiner Bremer hat an die Redaktion der Zeitschrift „Niedersachsen“ folgendes Gebet geschickt: „Nicht für mich bitte ich — Und mein armselig Tun, — Dem treuen deutschen Vaterland — Hilf, Herr, zu Glanz und Ruhm. Amen.“

Für die Schriftleitung verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.
Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE
SPEZIALHAUS
FÜR
DAMEN-KONFEKTION
UND KLEIDERSTOFFE



Konzertprogramm für Freitag.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**
Leitung: Herr **Erich Wemheuer.**

Vormittags 11 Uhr.

1. Nun danket alle Gott, Choral.
2. Ouverture zu „Ein Tag in Wien“ Suppé
3. Brünnetten-Walzer Ganne
4. Ave Maria Schubert
5. Fantasie aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner
6. Einzugsmarsch Jeschke

Nachmittags-Konzert.

4½ Uhr. 421. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr **Herrmann Jmer**, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ D. F. Auber
2. Variationen aus der Chor-Fantasie L. v. Beethoven
3. Ich sende diese Blumen dir, Lied J. F. Wagner
4. Gavotte C. Ebner
5. Ouverture zu „Leichte Kavallerie“ F. v. Suppé
6. Albulblatt R. Wagner
7. Humoreske aus „Orpheus in der Unterwelt“ J. Offenbach
8. Matrosenmarsch F. v. Blon

Abend-Konzert.

8½ Uhr. 422. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer
Musikdirektor.

1. Zur Weihe des Hauses, Ouverture L. v. Beethoven
2. Ballett-Suite Rameau-Mottl
3. Die Fingalshöhle, Konzert-Ouverture F. Mendelssohn-Bartholdy
4. a) Scherzo | aus d. Sommernachts- F. Mendelssohn-Bartholdy
b) Notturmo | traummusik Bartholdy
5. Ouverture zu „Figaros Hochzeit“ W. A. Mozart
6. Ouverture zu „Tannhäuser“ . . . R. Wagner

Neue Damen-Moden für den Herbst

Jackenkleider · Mäntel · Blusen
Moderne Kleider- und Seidenstoffe.

J. Hertz
Langgasse 20

17436b



Verwendet
„Kreuz-Pfennig“
Marken
auf Briefen, Karten usw.



Kaffee Parkhotel, Wilhelmstrasse 36.
Treffpunkt aller Fremden 17510
Nachmittag und Abend **Künstler-Konzerte.**

Hotel & Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse Telefon 245
Eigene starke Thermalquelle
12 Bäder 7 Mk., 6 Bäder 3.50 Mk. incl. Trinkkur
Getrennte Ruherräume
6 Kohlensäurebäder 12 Mk.
Besitzer: **Louis Weyer.**

Hotel Nizza, Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, gegenüber dem Augusta Viktoria-Bad.
Behagliches, den Anforderungen der Neuzeit entsprechendes Haus
Vorzügl. Verpflegung. Auf Wunsch Diätküche. Fernruf 323.
Kochbrunnen-Bäder. 17423
Mässige Winterpreise. — Durch den Offizierverein empfohlen.
Pension. Besitzer: **Ernst Uplegger.**

Salon für feinen Damenputz

Johanna Kipp, Langgasse 10, I. Etage. 17451
Langjährige Direktrice der Firma Louise Kleinfen.

Café & Restaurant

herrlich **Bahnholz** schöner
gelegen. Ausflugsort.
in ½ Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar.
Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension Kurtaxe frei. Teleph. 432.



Verwendet
„Kreuz-Pfennig“
Marken
auf Briefen, Karten usw.



Zurückgekehrt

Zahnarzt Funcke
Museumstrasse 5, I. Teleph. 2870.

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“
6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder
aus eigener Quelle
per Dutzend Mark 6.—.
Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Parkkaffee

Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.
Prachtv. kühle Räume m. Balkon-
terrasse nach den Kuranlagen.
Nachmittag und Abend
Künstler-Konzerte. 17505

Residenz-Theater.

Freitag, den 13. August 1915,
abends 7 Uhr:
Gastspiel
der Schauspiel-Gesellschaft
Nina Sandow.
Kameraden.
Komödie in 4 Akten von August
Strindberg.
Personen:
Axel Alberg, Maler Rolf Gunold
Berta, seine Frau Stella Richter
Abel, ihre Freundin Marly Markgraf
Willmer, Literat. Hans Schweikart
Doktor Oestermarck Martin Wolfgang
Frau Hall, seine ge-
schiedene Frau Dora Donato
Amelie Hall, Louise José
Therese Hall, Martha Klein
ihre Töchter aus einer anderen
Verbindung.
Leutnant Karl Stark Aribert Wäscher
Seine Frau . . . Hildegard Bernhardt
Ein Modell . . . Fritz Werner
Ein Mädchen . . . Frieda Gebler
Ein Paketträger . . . Albert Timpe
Nach dem 2. Akte findet die grössere
Pause statt.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich
am Vaterland und macht sich strafbar!

Kriegerheim Eisernes Kreuz

Wiesbaden, Luisenstrasse 15 Ecke Bahnhofstrasse.

Ein Tages-Aufenthalt für alle aus dem Felde zurückgekommenen Krieger.
Täglich bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.

Im Kriegerheim befindet sich ein Schreib- und Lesezimmer mit Bücherei
und Zeitungen aus allen Teilen Deutschlands. Im Spiel- und Gesellschafts-
zimmer befinden sich ein Klavier, Billard und Phonograph, sowie alle
Arten Spiele.

Wöchentlich finden Preis-Wettspiele statt. Getränke, Tabak und Schreib-
materialien werden unentgeltlich verabfolgt. — Das Kriegerheim ist
keine Wirtschaft, sondern dasselbe soll das fehlende Heim ersetzen,
wo jeder Vaterlandsverteidiger herzlich willkommen ist. 17527

Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden. Beobachter: **Ed. Lampe.**

Datum: 11. August.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	752.6 762.6	752.5 762.3	754.1 764.1	753.1 763.0
Thermometer (Celsius)	18.5	23.6	19.3	20.2
Dunstspannung (Millimeter)	14.7	14.0	12.7	13.8
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	98	65	76	78.0
Windrichtung	N 1	W 1	NW 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	0.1	—	—	—

Höchste Temperatur: 25.2 Niedrigste Temperatur: 16.5

Wetteraussichten für Freitag, den 13. August.

Wolkig, meist trocken, etwas kühler, westliche Winde.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

Spart Brotmarken.

Monats-Uebersichten der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden

vom Monat Juli 1915. (Mitgeteilt von dem Stationsvorstand **Ed. Lampe**).

Luftdruck					Lufttemperatur										Absolute Feuchtigkeit				Relative Feuchtigkeit			
Mittel mm	Maximum mm	Datum	Minimum mm	Datum	7 m C°	2 n C°	9 a C°	Mittel C°	Mittl. Max. C°	Mittl. Min. C°	Absol. Max. C°	Datum	Absol. Min. C°	Datum	7 m mm	2 n mm	9 a mm	Mittel mm	7 m Proc.	2 n Proc.	9 a Proc.	Mittel Proc.
751.3	758.8	19.	741.6	17.	15.4	21.5	16.9	17.7	22.6	12.7	28.4	4.	7.9	19.	10.4	10.0	10.7	10.3	79.5	53.0	74.8	69.1

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage mit										Zahl der					Zahl der Wind-Beobachtungen mit									
7 m	2 n	9 a	Mittel	Summa mm	Max. in 24 Stunden. mm	Datum	Nieder- schlag mind. 0.1 mm	Schnee	Hagel und Graupeln	Nebel	Tau	Reif	Rauhfrö- st	Glatteis	Gewitter	Wetter- lenchten	Eis- lage	Fröstage	Sommer- tage heiteren	Tage trüben	Sturm- tage	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	Windstille	
6.0	5.8	5.2	5.7	65.7	23.1	1.	16	—	1	—	4	—	—	—	2	—	—	—	6	1	6	—	11	13	3	6	3	17	18	14	9

Deutsche Fabrik:
Hamburg 6, Schanzstrasse 20/24.
Besichtigung und Prüfung bei

STEINWAY & SONS
Flügel und Pianinos

Ständige Ausstellungen:
Berlin W., Budapeststrasse 6.
Hamburg, Jungfernstieg 34.
Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 11. August 1915.

Achilles, Hr., Hamburg	Hotel Berg	Hochstetten, Hr. Dr. med. m. Fr., Stuttgart	Prinz Heinrich	v. Pochhammer, Fr. General, Koblenz	Villa Grandpair
Acker, Fr. Rent.,	Unter den Eichen	v. Höfel, Hr. Gutsbes., Jülich	Privathaus Oetting	Püttz, Fr., Lehrerin, Brand	Evangel. Hospiz
Aehlen, Fr., Stockholm	Zum Kranz	Hof, Hr. Referendar, Witten	Evangel. Hospiz		
Albuzi, Fr., Kehlheim	Reichshof	Hofmann, Hr., Ludwigsburg	Hotel Union		
Ambrok, Hr.,	Zum Erbprinzen	Hoffmann, Hr. Kfm., Würzburg	Hotel Krug		
André, Fr. Dir. m. Fam., Köln	Hohenzollern	v. Hoffmannswalden, Hr. Oberleutnant m. Fr.,	Rose		
Arnfeld, Fr., Berlin	Weisse Lilien	Hütte, Hr. Kfm. m. Fam., Aachen	Villa Albrecht		
Auer, Hr., Frankfurt	Prinz Nikolaus	Hummerich, Hr., Bamberscheid	Rheinischer Hof		
Bachmann, Hr., M.-Gladbach	Minerva	Ibach, Hr. m. Sohn, Saarbrücken	Europäischer Hof		
Bagensky, Hr. Major,	Leberberg 11a	Ilgen, Hr. Pfarrer, Holzappel	Grüner Wald		
Bars, Fr., Hamburg	Villa Rupprecht	Ilzerock, Hr. Medizinalrat, Ulzen	Wiesbadener Hof		
Bartek, Fr. Rechnungsrat, Hattungen	Hotel Adler Badhaus	Isselbacher, Hr., Limburg	Kapellenstr. 5		
Bartek, Fr. m. Tochter, Bredenscheid	Hotel Adler Badhaus	Jahreis, Hr. Kommerzienrat, Hof	Kölnischer Hof		
Bauer, Fr. m. Kind, Käppelsdorf	Zur Stadt Biebrich				
Becht, Hr. m. Kind u. Bed., Delkenheim	Goldenes Kreuz				
Bein, Fr. Rent., Lütgendortmund	Zum Bären				
Berchner, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald				
Bergemann, Hr., Bottrop	Privathaus Oetting				
Bernstein, Fr., Lehrerin, Danzig	Reichspost				
Besmann, Hr., Meusfelden	Europäischer Hof				
Bilen, Hr. General, Wien	Metropole u. Monopol				
Birkenberg, Hr. Schriftsteller, Braunschweig	Friedrichstr. 9				
Blochmann, Hr. Oberstleutnant m. Fr.,	Palast-Hotel				
Block, Hr. m. Fam., Marburg	Quellenhof				
Blockhuis, Hr. Dir. m. Fr., Hilversum	Wiesbadener Hof				
Blockhuis, Hr. m. Fr., Hilversum	Wiesbadener Hof				
Blum, Fr., Berlin	Friedrichstr. 9				
Blumenreich, Fr., Köln	Goldenes Kreuz				
Bönnhoff, Fr., Witten	Rose				
Bornhäuser, Hr. Kfm., Ludwigshafen	Hotel Epple				
Bonze, Fr., Sigmaringen	Bellevue				
Brinkmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Nassauer Hof				
Brocke, Hr. Kfm., M.-Gladbach	Minerva				
Bruch, Fr. Landesger.-Arzt m. Tochter, Pirmasens	Evangel. Hospiz				
Brückmann, Hr. Kfm., Frankfurt	Prinz Nikolaus				
Büchler, Hr. Oberger., Lindau	Nassauer Hof				
Burse, Hr. Hofmusiker, Weimar	Hotel Vogel				
Busse, Hr. Generalmajor, Metz	Hotel Royal				
Casewitz, Hr., Mannheim	Wiesbadener Hof				
Crecelius, Fr., Miehlen	Augenheilstalt				
Cretulesen, Hr. Student, Leipzig	Nonnenhof				
Dennersberg, Hr. m. Fr., Langenbach	Goldener Brunnen				
Diepenbruck, Hr. Kfm., Duisburg	Schwarzer Bock				
Dietert, Hr. Korvettenkapitän,	Sanat. Nerotal				
Dornseiff, Hr. Dr. phil., Darmstadt	Prinz Nikolaus				
Dringenberg, Hr. Rechn.-Rat m. Fr., Haspe	Adelheidstr. 2				
Eckert, Hr. Student, Stuttgart	Scheffelstr. 3				
Eich, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt	Nonnenhof				
Emanuel, Hr. Lehrer, Burgsteinfurt	Privathaus Oetting				
Empert, Hr. Lehrer, Aachen	Wiesbadener Hof				
Erbe, Hr. Dr. med. m. Fr., Wehrheim	Frankfurter Hof				
Ermert, Hr. Fabr., Betzdorf	Bellevue				
Fassberg, Hr. Kfm., Düsseldorf	Rheinischer Hof				
Fassberg, Hr. Student, Düsseldorf	Rheinischer Hof				
Felsenthal, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald				
Feucht, Hr., Laufenselden	Augenheilstalt				
Fiebach, Hr. Kfm., Siegen	Hotel Krug				
Fiege, Hr. Brauereibes., m. Fr., Bochum	Europäischer Hof				
Frank, Hr. m. Fr., Priesenstadt	Zum Kranz				
Frei, Hr. Fabr. m. Fr., Stuttgart	Hotel Union				
Friedenstein, Hr., Wilmsdorf	Zum Bären				
Gans, Fr., Herne	Reichspost				
Gertung, Hr. Kfm., Nürnberg	Nassauer Hof				
Gesche, Hr. Prof., Halle	Wiesbadener Hof				
Gielessen, Hr., Rheydt	Hotel Dahlheim				
Gielessen, Hr. Student med., Rheydt	Hotel Dahlheim				
Giesmann, Hr., Köln	Goldener Brunnen				
Glasow, Fr., Malchin	Schwarzer Bock				
Glasow, Fr., Malchin	Schwarzer Bock				
Goergen, Fr. Dir. m. Fr., Leipzig	Hotel Krug				
Goldmann, Hr. Kfm., Paderborn	Grüner Wald				
Gompertz, Hr. Kfm., Krefeld	Grüner Wald				
Griffel, Hr. m. Fr., Hamburg	Wiesbadener Hof				
Gross, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau	Reichspost				
Halben, Hr., Mannheim	Nonnenhof				
Halzmann, Fr., Darmstadt	Nonnenhof				
Handorf, Hr., Kiel	Prinz Heinrich				
Hanemann, Fr., Bürgel	Privathaus Oetting				
Harkurt, Fr. Rent.	Unter den Eichen				
Hartmann, Fr., Marburg	Evangel. Hospiz				
Hartstein, Hr., Düsseldorf	Rheinischer Hof				
Harzmann, Hr. Buchhändler m. Fr., Leipzig	Römerbad				
Hedtke, Hr. Stadtkämmerer, Zirke	Gemeindebadgässchen 3				
Heimann, Hr. Kfm., Bonn	Hotel Union				
Hellenkessel, Hr. Justizrat, Dr., Bonn	Nassauer Hof				
Hellenkessel, Hr. Stud., Bonn	Nassauer Hof				
Henar, Hr. Pfarrer, Berlin	Goldener Brunnen				
Hengstenberg, Hr. Ing., Wansee	Hotel Vogel				
Herdam, Hr., Delitzsch	Prinz Heinrich				
Herold, Hr., Wetzlar	Bierners Hotel Regina				
Heym, Hr. Oberst m. Fam. u. Bed., Metz	Pens. Columbia				
Hilpert, Hr. Kfm., Heidelberg	Grüner Wald				
Kastan, Hr. Reichsger.-Rat, Leipzig	Hotel Dahlheim				
Kathe, Hr., Münster	Hotel Vogel				
Kaufmann, Anton, Aachen	Quellenhof				
Kayser, Hr. Leutnant, Hannover	Hotel Viktoria				
Kayser, Fr., Berlin	Hessischer Hof				
Kempener, Fr. m. Sohn, Rothhausen	Pens. Lerg				
Kemkes, Fr., Duisburg	Taunusstr. 9				
Kipp, Hr. m. Fr., Hagen	Continental				
Klein, Hr. Major m. Fr., Thora	Prinz Nikolaus				
Klein, Elli, Duisburg	Hasengarten				
Klüpfel, Hr. Fabr., Barmen	Sendig-Eden-Hotel				
Kleng, Hr. Ing., Lindau	Nassauer Hof				
Kluge, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Einhorn				
Knie, Hr., Koblenz	Württembergischer Hof				
Kniewel, Hr., Zoppoß	Schützenhofstr. 1				
Knipf, Hr. m. Fr., Hagen	Kaiserhof				
Kolkmann, Hr. Finanzminister m. Sohn u. Tochter, Haag	Nassauer Hof				
	Zur Sonne				
Kormierack, Fr.,	Goldener Brunnen				
Kraus, Hr., Frankfurt	Zum Posthorn				
Krause, Hr. Kfm., Wilmsdorf	Reichspost				
Kremendahl, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid	Oranienstr. 21				
Kreuter, Fr. Oberst m. Sohn, Saarlouis	Pens. Am Kurpark				
Kreuzfeld, Fr., Wetter	Villa Rupprecht				
Krokisius, Fr. Kapitän, Hamburg	Quisisana				
Krumhaar, Hr. Kapitänleutnant, Wilhelmshaven	Nonnenhof				
Kühler, Fr., Karlsruhe	Residenz-Hotel				
Kück, Fr., Basendorf	Reichshof				
Kümel, Fr. m. Fam., Gölheim	Zur neuen Post				
Kuhn, Fr., Bochum	Württembergischer Hof				
Kuss, Hr., Bockenu					
Langensiepen, Hr. Kommerzienrat, Gardone	Residenz-Hotel				
Lapp, Fr. m. Sohn, Langendreer	Privathotel Harald				
Lehmann, Fr. Dir., Schweiz	Bismarckring 39				
Lehmann, Fr. Leutnant, Schöneberg	Abeggstr. 9				
Lieb, Hr. m. Fr., Berlin	Schwarzer Bock				
Lieberkühn, Hr. Rittmstr. m. Fr., Braunschweig	Nerotal 31				
	Westminster				
Lindemann, Fr. Geh. Rat, München	Metropole u. Monopol				
Lingner, Hr. Leutnant, Pankow	Hansa-Hotel				
Linsse, Hr. Ing., Aachen	Unter den Eichen				
Löben, Fr.,	Grüner Wald				
Luck, Hr. Kfm., Düsseldorf	Dotzheimstr. 18				
Lüders, Fr., Köln	Quisisana				
Lümfert, Hr. Kapitänleutnant, Wilhelmshaven	Prinz Nikolaus				
Lupp, Hr., Düsseldorf					
Marcuse, Hr. Geh. Justizrat, Berlin	Hansa-Hotel				
Marnet, Hr., Neustadt	Reichshof				
Marquet, Hr. Pfarrer, Langel	Wiesbadener Hof				
Marx, Hr. Rent. m. 2 Töchtern, Frankfurt	Schwarzer Bock				
Maus, Hr., Vorhalle	Zur Stadt Biebrich				
Mehlhorn, Hr. Kfm., Köln	Rose				
Merg, Frieda, Völkeroth	Augenheilstalt				
Graf v. Merveldt, Exzell. Hr., Wien	Rose				
Meyer, Hr. Dr. med., Hamburg	Wiesbadener Hof				
Moelle, Hr., Stettin	Hospiz z. hl. Geist				
Mössner, Hr. Bürgermeister m. Fr., Brünigheim	Hotel Union				
	Quellenhof				
Mohaupt, Hr., Hohehölsen	Nassauer Hof				
Molz, Hr. Kfm., Köln	Nassauer Hof				
Morawski, Fr. m. Tochter, Breslau	Christl. Hospiz II				
Moritz, Fr., Lehrerin, Berlin	Leberberg 11a				
Müller, Fr. Gen.-Dir., Köln	Hohenzollern				
Müller, Fr. Oberleutnant, Mainz					
Nagel, Hr. Kfm., Elberfeld	Wiesbadener Hof				
Neuhaus, Hr., Bochum	Privathotel Harald				
Neumark, Hr. Kfm., Barmen	Hotel Krug				
Niederberger, Fr. m. Mutter, Oberlahnstein	Augenheilstalt				
Nölke, Hr. Kfm., Kreuznach	Grüner Wald				
Oppelt, Hr., Wilhelmshaven	Hotel Krug				
Oppenheimer, Fr., Lübeck	Hohenzollern				
Ortmeyer, Hr. Kfm. m. Fr., Essen	Hotel Krug				
Paffrath, Fr. Hauptmann, Ohrdruf	Schützenhofstr. 1				
Parmentier, Fr., Frankfurt	Hansa-Hotel				
Pegau, Fr. m. Kindern u. Bed., Wetter	Pens. Am Kurpark				
Peiken, Hr., Frankfurt	Zur Sonne				
Perske, Fr.,	Zur Sonne				
Pfau, Hr. Dir. m. Fr., Koblenz	Goldener Brunnen				
Plitsch, Fr. m. Tochter, Siegen	Hotel Krug				
Raab, Hr. Rechtsanwalt m. Fam., Giessen	Goldener Brunnen				
Raabe, Hr. Kfm., Darmstadt	Friedrichstr. 9				
Rabenhorst, Fr. Oberlehrer, Nauen	Pens. Mullack				
Recke, Hr. Kapitänleutnant, Wilhelmshaven	Quisisana				
Reiche, Fr. m. Tochter	Rheinstein				
Reichert, Fr. Bürgermeister, Buer	Goldenes Kreuz				
Ref, Hr. Lehrer, Metz	Grüner Wald				
Rentsch, Fr., Berlin	Christl. Hospiz II				
Richter, Hr. Rent., Göttingen	Goldener Brunnen				
Ritter, Hr. Kfm., Dresden	Weisses Ross				
Rohde, Fr., Berlin	Christl. Hospiz II				
Rosenhaupt, Fr., Aschaffenburg	Taunusstr. 29				
Rotstock, Hr., Dresden	Taunusstr. 26				
Rottgeding, Fr., Köln	Hotel Krug				
Rottmann, Hr. Kfm., Hamburg	Wiesbadener Hof				
Satow, Fr. Major, Gnesen	Minerva				
Scheidemant, Hr. Landmesser, Biebrich	Zur Sonne				
Scheid, Hr. Dir. m. Sohn, Hagen	Luisenstr. 6				
Schiff, Hr. m. Fr., Gladenbach	Continental				
Schlich, Hr. Pfarrer, Saarbrücken	Hotel Viktoria				
Schlötzer, Hr. Kfm., Blankenburg	Grüner Wald				
Schmidt, Hr., Elberfeld	Hotel Union				
Schmidt, Fr., Lehrerin, Magdeburg	Prof. Pagenstechers Augenheilstalt				
Schmidt, Hr., Biebrich	Augenheilstalt				
Schönfeld, Hr. Kfm., Dresden	Zwei Biecke				
Schrakamp, Hr. Kfm., Bonn	Hansa-Hotel				
Schürmann, Hr. Lehrer m. Fr., Gelsenkirchen	Hotel Bender				
Schulz, Hr., Frankfurt	Zum Erbprinzen				
Schulze, Fr., Düsseldorf	Alteesaal				
Schwachhofer, Fr., Rent. Triest	Pens. Winter				
Selzer, Hr., Wildbad	Münchener Hof				
Siegert, Fr., Genua	Zur Stadt Biebrich				
Sommerfeld, Hr. Pfarrer m. Fam., Elberfeld	Pens. Ossent				
Sonnemann, Fr., Metz	Hotel Royal				
Spitzer, Hr. Kfm., Solingen	Europäischer Hof				
Steeger, Hr., Leipzig	Zur neuen Post				
Stein, Fr., Gondorf	Zur neuen Post				
Stiebel, Fr. Rent. m. Tochter, Frankfurt	Residenz-Hotel				
Stobwasser, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin	Reichspost				
Störzner, Fr., Bürgel	Privathaus Oetting				
v. Strachwitz, Fr. Baronin, Pyrmont	Rose				
Strauss, Hr., Köln	Villa Alma				
Stroh, Fr., Strassburg	Taunus-Hotel				
Struwe, Hr. Gutsbes. m. Sekretärin, Quenstedt	Weisses Ross				
Summerer, Fr. Dr., Göggingen	Rheinstein				
Timmer, Hr., Meppel	Hotel Viktoria				
Timmermann, Hr. m. Tochter, Gelsenkirchen	Villa Rupprecht				
Tuschke, Fr., Hagenau	Hohenzollern				
Uhlenhake, Hr., Elberfeld	Villa Grandpair				
de Vries, Hr. Kfm., Zwolle	Hotel Viktoria				
Wagner, Hr., Weilburg	Europäischer Hof				
Wagner, Hr. Kfm., Frankfurt	Prinz Nikolaus				
Walbert, Hans, Aachen	Quellenhof				
Wand, Fr. m. Tochter, Berlin	Martinstr. 10				
Weber, Hr. Dentist m. Fam., Mülheim	Villa Emilio				
Weber, Hr. Kfm., Marburg	Weisses Ross				
Weimann, Hr. Kfm., Saarbrücken	Nassauer Hof				
Weissenbeck, Fr. m. Sohn, München	Hotel Berg				
Graf Wengorsky, Hr. Leutnant, Oschatz	Nassauer Hof				
Westenhoff, Fr., Marburg	Evangel. Hospiz				
Wilhelm, Hr. Kfm., Frankfurt	Hessischer Hof				
Willner, Hr. Kfm., Mülheim	Taunus-Hotel				
Winneberger, Hr. Leutnant, Frankfurt	Hotel Ries				
Wirtz, Hr. Kfm., Köln	Zum Landsberg				
Wittner, Fr., Regensburg	Alteesaal				
Wolff, Hr. Geh. Baurat Dr. phil., Hannover	Abeggstr. 5				
Wolfsholz, Fr., Schöneberg	Palast-Hotel				
Zabrotzki Hr. Kfm., Bonn	Hotel Dahlheim				
Zieme, Hr., Hamburg	Zum Hahn				
Zugbaum, Hr. Pfarrer, Ziegenhals	Hotel Adler Badhaus				
Zwinkau, Hr.,	Zur Sonne				

Bericht über den Fremdenbesuch.

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur-gäste	Zusammen
Bis 10. August . . .	32 790	23 387	56 177
Am 11. August . . .	193	132	325
Zusammen . . .	32 983	23 519	56 502

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrs-Büro.

Mässige Preise!

HOTEL QUISISANA

Mässige Preise!

Parkstrasse Nr. 5

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden

Café-Restaurant I. Ranges

Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2

